



23.10.2013 | Nr. 551/13

Heiner Rickers: Habeck kapituliert bei der Neuwaldbildung

Der Agrar- und Umweltminister des Landes, Dr. Robert Habeck, hat sich auf der heutigen (23. Oktober 2013) Tagung der Waldbesitzer in Rendsburg von der Zielvorstellung einer Neuwaldbildung auf zwölf Prozent der Landesfläche verabschiedet. Dazu erklärte der agrar- und umweltpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Heiner Rickers:

„Ausgerechnet der grüne Umweltminister kapituliert bei der Neuwaldbildung. Nicht nur, dass er die alte Zielmarke bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes aufgeben will. Er traut sich noch nicht einmal, eine eigene Zielmarke festzulegen“.

Habecks Argument einer angeblichen Flächenknappheit wies Rickers umgehend zurück. Es gebe genügend Ausgleichsflächen und -gelder.

„Wenn Habeck bei der Zielerreichung ein Defizit feststellt, dann muss er eben Schwerpunkte verlagern. Sich einfach von jeglicher Zielvorgabe zu verabschieden, ist keine Politik“, so Rickers.

Die CDU-Landtagsfraktion werde darauf drängen, am zwölf-Prozent-Ziel in der Neuwaldbildung im Landesentwicklungsplan festzuhalten.